Kreitel, Henning: im stadtgehege





Gedichte, Urbanisierung, Cyanotypie, Großstadt, Alltagsbeobachtungen, Henning Kreitel

Bewertung: Noch nicht bewertet
Preis
Verkaufspreis12,00 €

Stellen Sie eine Frage zu diesem Produkt

Beschreibung

Henning Kreitel
im stadtgehege
Gedichte

Br., 112 × 186 mm, 110 S., Cyanotypien
ISBN 978-3-96311-312-3

Erschienen: Dezember 2019

Knappe Gedichte werfen Schlaglichter auf die städtische Komplexität. Heikle Szenarien wie auch einzelne Fundstücke stehen im Fokus. Verlorenes und Unscheinbares findet dabei seinen Platz wie auch der kopfkinogebeutelte Bewohner auf seiner täglichen Achterbahnfahrt. Henning Kreitels neuer Gedichtband erzählt vom sprichwörtlichen »stadtgehege«. Illustriert mit Cyanotypien von Parkanlagen – ein blaufriedlicher Kontrast zu den urbanen Gedichten.

Henning Kreitel lebt und arbeitet in Berlin. Er studierte Fotografie in Stuttgart und besuchte das Studio für Literatur und Theater in Tübingen. Zahlreiche Veröffentlichungen und Ausstellungen, Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Photographie und im VS. Zuletzt erschien im Mitteldeutschen Verlag sein Gedichtband »Warten auf erneut« (2017)

Radio Lotte im Gespräch mit dem Lyriker Henning Kreitel. Hier zum Anhören.

»In lyrischen Bildern, mit Wortneuschöpfungen und Gedankenblitzen wird Bekanntes neu beleuchtet.«

Sprachrohr, 4.2020

»Auf alle Fälle zeugen die Gedichte von einem schönen klanglich-rhythmischen Gespür.«
Patrick Wilden, Fixpoetry.com, 30. November 2020

»Henning Kreitel hat für seine Großstadtwahrnehmungen sprachliche Bilder gefunden, die den Leser berühren und ihn anregen, die Gedichte vor dem Hintergrund der eigenen Erfahrungen zu lesen.«
Dietmar Ebert, Orte der Augen, 2/2020

»Gelungene Großstadt-Gedichte mit eigenen Wahrnehmungen und eigener sprachlicher Fassung.«
Frank Simon-Ritz, Thüringische Landeszeitung, 7. Mai 2020

»Die Gedichte sind ergiebig, kompakt, treffsicher, dabei weithin herrlich dicht und höchst poetisch. Großstadtszenarien in all ihren Vibrationen stehen dabei im Fokus.«
Kerstin Fischer, Lyrikatelier Fischerhaus, 30. März 2020

»Der Unruhe städtischen Lebens, die er mit Worten vermittelt, setzt Henning Kreitel Illustrationen von großer Ruhe entgegen.«
Birgit Böllinger, saetzeundschaetze.com, 15. März 2020

»Es ist gut, wenn man sich in Gedichten finden kann – und das ist hier möglich.«
Albrecht Franke, Ossietzky, 4.2020

»Kann man in zwei Metiers zugleich Meister sein? Wer es versucht, erregt unsere Neugier.«
Harald Hartung, Frankfurter Allgemeine Zeitung, 12. Februar 2020

»Sein Bild-Text-Zusammenhang bietet sehr viel Raum für Interpretationen.«
Thomas Frey, Berliner Woche, 11. Januar 2020

Lesung mit Henning Kreitel bei YouTube:
https://www.youtube.com/watch?v=mqT_2PfsKBU

// //